Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 94 (1968)

Heft: 47

Artikel: Sag's mit Blumen!

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-508356

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Sag's mit Blumen!

Selten auf einem Gebiet hat der Volksmund so einfallsreich fabuliert, wie auf dem Gebiet der Botanik. Oft wurden Blumen zu Symbolen menschlicher Grundhaltungen. Eine Ahnung von geheimen Beziehungen findet im passenden Wort sinnfälligen Ausdruck. Verblüffend sind manchmal aber auch die Vergleiche aus vielen andern Gebieten. Ein paar Beispiele nur mögen die Vielfalt in Erinnerung rufen: Stinkende Hoffahrt, Mannstreu, Augentrost, Großer Wasserschlauch, Gänse-Fingerkraut, Gemeines Rindsauge, Sichel-Hasenohr usw. – Botanikern, die neue Blumen zu entdecken gedenken, sei vorsorglicherweise eine kleine Liste möglicher Neubildungen mitgegeben:

Gemeine Stinknessel
Trauertanne
Roter Schwertschwengel
Löwenschwanz
Großäugiges Gänsehirnchen
Nachtlichtnelke
Langhaariges Gassenröschen
Großmäuliger Hasenfuß
Frauenhütchen
Blasse Heuchelglocke
Immerrot
Toller Frauenrausch
Gänsemütterchen
Storchenpreis

Ecke zeitnaher Lyrik

Von der einbildung der alten

An holzturm nagt feister holzwurm vergreister

naht sturm turm zerschellt prahlt wurm: ICH turm gefällt.



dadasius lapidar

Kurz und bündig

Man weiß, daß der sonst so ernste Epiker und Lyriker Josef Viktor Widmann, den Schalk gelegentlich faustdick hinter den Ohren sitzen hatte. Eines Tages kehrte er nach einer Wanderung in den Bergen bei Ernst Zahn im Bahnhofbüffer Göschenen ein. Von dort aus schrieb er einem Freund einen Kartengruß folgenden Inhalts:

«Wir sind bei Zahn in Geschenen, Wir haben Durst und leschenen.»

*

Der bekannte Lyriker Emil Schibli lud ein ihm befreundetes Ehepaar während des Zweiten Weltkrieges zu einem abendlichen Besuch in Lengnau ein. Man schrieb ihm, seine Frau möchte sich deswegen in keine Unkosten stürzen, sondern es mit einer einfachen, knusperigen Rösti bewenden lassen. Anderntags traf bei den Eingeladenen der prächtige Zweizeiler ein:

«Liebe-n-Otti, tröschti, 's git Fondue und nid Röschti.»

Tobias Kupfernagel

Bumm!

Aus dem Lehrbuch für Boulevardjournalisten und Sensationsjäger: Ente gut, alles gut! Boris



